

WindRegion Münsterland

Rheine, Kreis Steinfurt

Stichworte:

Energie Klima Wirtschaftsförderung

Hauptverantwortlich:

Rheine

Sonstige Beteiligte:

EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH mit Unterstützung vom Kreis Steinfurt, der Gemeinde Salzbergen, dem Landkreis Emsland und der beteiligten Unternehmen z.B. Avallon, CPC Germania, GE Wind Energy, KTR System, RENK AG oder SSB Wind Systems

Kurzprofil:

Stadt Rheine
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 76.107 (31.12.2018, IT. NRW)
Fläche: 145 km²

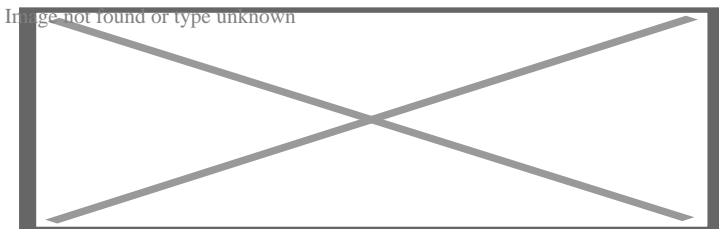
Anlass:

Die Windenergiebranche im Münsterland hat sich in den letzten 20 Jahren ausgehend von Rheine in kurzer Zeit dynamisch entwickelt und ist über die Landesgrenze bis in die Gemeinde Salzbergen gewachsen. Die Region ist ein bedeutender Standort der Windenergiebranche.

Ziel:

Bildung eines starken, bundesländerübergreifenden Windenergienetzwerks

Umsetzung:



Zur Sicherung und Stärkung der bereits vorhandenen regionalen Netzwerkstrukturen ist zum 1. März 2016 das Projekt „Kompetenzregion Windenergie Münsterland“ mit einer Fördersumme von knapp 500.000 Euro von der EU und dem Land NRW ins Leben gerufen worden. Das Projekt hat eine Laufzeit von 3 Jahren und endet Ende Februar 2019.

Neben dem Ausbau der vorhandenen Netzwerkstrukturen ist es vor allem Ziel des Projektes, Forschungs- und Entwicklungsprojekte anzustoßen, Bildungs- und Qualifizierungsangebote für

Fachkräfte zu schaffen und das Münsterland überregional als Kompetenzregion der Windenergiebranche zu positionieren.

Allen Beteiligten wird die Möglichkeit geboten, sich mit ihrem spezifischen Know-how und ihrer Erfahrung einzubringen und mit anderen auszutauschen. So können zum Beispiel gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte initiiert werden.

Gemeinsam angestrebt, nachhaltige positive regionalwirtschaftliche Impulse zu setzen. Es besteht ein enger fachlicher Austausch zwischen den Kommunen. Dazu sind alle Beteiligten interdisziplinär miteinander vernetzt, von Unternehmen bis hin zu Einrichtungen, Institutionen und öffentlichen Akteuren.

Projektbezogen wird die Verkehrsinfrastruktur interkommunal abgestimmt, damit die Produkte und Dienstleistungen der Windenergieunternehmen aus Rheine und Salzbergen vermarktet werden können. Des Weiteren sind internationale Kooperationen mit beispielsweise der niederländischen Grenzregion von hoher Bedeutung für das Netzwerk. So ist die WindRegion Münsterland Ansprechpartner für niederländische Unternehmen und Institutionen aus dem Energiesektor beim Industriedag Duitsland in Twente.

Gemeinsam mit den verschiedenen Partnern werden mit Hilfe der WindRegion Münsterland Angebote zur Förderung von Bildung und Qualifizierung angestoßen werden. Die 2017 ins Leben gerufene WindRegion-OnTour bringt junge Fachkräfte zu den regionalen Arbeitgebern.

Studierende und Schüler erhalten die Möglichkeit, in verschiedene Praxisfelder der Windenergiebranche zu schauen und sich über Ausbildungs- sowie Weiterbildungsperspektiven zu informieren.

(Quelle Bild und Text: windregion.de)

Finanzierung:

Projekt: Kompetenzregion Windenergie Münsterland. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Landes NRW, EFRE NRW und der Europäischen Union gefördert.

Rechtsform:

Projektträger ist die EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH

Zusammenarbeit seit:

2011

Kontakt:

WindRegion Münsterland
c/o EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH
Heiliggeistplatz 2
48431 Rheine
Telefon: +49 5971 80066-0
E-Mail: info@windregion.de

Links:

windregion.de
info@ewg-rheine.de

Regionale Windenergie kennt keine Ländergrenzen